

Regelungen der Foundation (TRF) zur Ukraine-Hilfe

Zur Unterstützung von Hilfsaktionen im Rahmen der Hilfe für die Ukraine hat The Rotary Foundation (TRF) einen Disaster Response Fund geöffnet. Folgende Punkte sind im aktuellen Strategiepapier der TRF genannt und wurden kürzlich aktualisiert:

1. Bis zum 30. Juni 2022 können Rotary Distrikte **in der Ukraine** und Distrikte, die direkt **an die Ukraine angrenzen**, bis zu 50.000 \$ aus diesem Disaster Response Fund beantragen. Explizit werden folgende angrenzende Distrikte benannt:
 - a. Distrikt 1911 Ungarn
 - b. Distrikt 2231 Polen
 - c. Distrikt 2232 Belarus
 - d. Distrikt 2240 Tschechien und Slowakei
 - e. Distrikt 2241 Moldawien und Rumänien.
2. Alle anderen Distrikte können ebenfalls bis zum 30. Juni 2022 bis zu 25.000 \$ aus diesem Fund für Hilfsprojekte für Flüchtlinge und Kriegsoffer beantragen.
3. Seit 01. Mai 2022 werden gespendete DDF-Mittel zu Gunsten des Disaster Response Funds nicht mehr speziell der Ukraine zugerechnet, sondern sie dienen der allgemeinen Katastrophenhilfe, aber auch der Ukraine.

Konkret können wir in Deutschland folgendes Vorgehen für Clubs und Distrikte empfehlen:

1. Bislang nicht verbrauchte Mittel aus DDF umgehend zur Unterstützung des Disaster Response Fund einsetzen. Dies kann nur über https://rotary.qualtrics.com/jfe/form/SV_9ztdKml8KEamNmt erfolgen.
2. Mittel für Club-Projekte, die mit Distrikt Grants finanziert und wegen der Corona-Epidemie nicht umgesetzt werden konnten, können für lokale Hilfsprojekte vor Ort umgewidmet werden.
3. Zusammen mit Partner-Clubs in den zur Ukraine angrenzenden Distrikten können Global Grants aufgelegt werden.
4. **Wir bitten alle Distrikte, die Möglichkeit zu nutzen und ihnen zustehende Gelder aus dem Disaster Response Fund abzurufen, sofern sie dies noch nicht getan haben.** Die Beantragung erfolgt über [Rotary Disaster Response Grants | Mein Rotary](#)
Neu ist, dass ein Distrikt mehrere Disaster Response Grants nacheinander beantragen kann. Voraussetzung hierfür ist, dass der vorhergehende Disaster Response Grant berichtet und abgeschlossen ist.
Bisher konnten die Mittel für die Katastrophenhilfe aus diesem Fonds nur lokal und innerhalb des Distrikts, der den Zuschuss erhält, verwendet werden. Ab sofort ist es möglich, dass die Distrikte einen Katastrophenhilfe-Zuschuss auch zugunsten von Ukraine-Hilfsprojekten beantragen können, die in **Polen** oder der **Ukraine** umgesetzt werden.
Details zu den geänderten Richtlinien entnehmen Sie der **Anlage**.